



Die Lockpfosten laden ein näherzutreten.

Bilder as

einander, als Dreieck oder in einer anderen Figur. So sei etwa bei drei Pfosten der «goldene Schnitt» eine fürs Auge ansprechende Variante, so Diener.

**Bis zum Herbst in Carrera zu sehen**

Dann gings ans Vorlochen und Einschlagen der viereckigen Fichtenpfähle, die bis vor Kurzem in Brigels als Gucklöcher in die Berglandwirtschaft standen und nun bis zum Herbst 2014 in Carrera bleiben. An jedem Pfosten wurde eine Tafel mit den Lockwörtern und darunter den Erläuterungen dazu angebracht. Für die ersten drei Pfosten haben sich die Fachleute auf die Lockwörter «Zartgefühl», «Kinderstube» und «Flotzmaul» geeinigt, da diese drei Begriffe eine Verbindung zur nahegelegenen Mutterkuhweide herstellen. So steht etwa im Kleingedruckten zu Ersterem: «Manche Menschen wollen aus Zartgefühl nur Fleisch von glücklichen Tieren essen. Andere wünschen ein Fleisch, das zart auf der Zunge vergeht. Natura-Beefs stillen beiderlei Zartgefühl – sie haben täglich Auslauf und Muttermilch.» «Kinderstube» beschreibt die enge Beziehung zwischen der

Mutterkuh und ihrem Kalb, und «Flotzmaul» (Nasenteil des Rinds) gibt Auskunft über das Fressverhalten und den Verdauungsprozess des Rinds.

**Projekt des Schweizerischen Bauernverbands**

«Lockpfosten» ist ein Projekt des Schweizerischen Bauernverbands in Brugg und Teil der Imagekampagne «Gut, gibts die Schweizer Bauern». Lockpfosten – je nach Thema drei bis sechs – mit jeweils einer speziellen Botschaft stehen bis zum Herbst an über 80 Standorten bei Feldern, Ställen und Ökoflächen in der deutschen und rätoromanischen Schweiz. Sie geben Einblick in wichtige Produktionszweige und ökologische Ausgleichsflächen der Schweizer Landwirtschaft. Um zu zeigen, wie Bauern ökologische und allgemeinwirtschaftliche Leistungen erbringen, wie Erhalt und Förderung der Biodiversität, die Pflege der Riedwiesen, die Gestaltung der Landschaft und des Lebensraums erfolgen, stehen rund 1400 Lockpfosten für 34 Themen zur Verfügung.

[www.lockpfosten.ch](http://www.lockpfosten.ch)

**EDITORIAL**

**Lockpfosten**

Wer weiss schon ganz genau, was unsere Bauern so alles machen – und genau das wollen einige ändern. Wortwörtlich wollen sie Neugierige herlocken, um ihnen «Gucklöcher» in die Welt der Landwirtschaft zu ermöglichen. Und sieht man auf leuchtend weissen Pfosten zum Beispiel die Wörter «Zartgefühl», «Kinderstube» oder «Flotzmaul», dann zaubert das dem einen oder anderen schon ein Fragezeichen ins Gesicht. Schnurstracks wird der Weg in die Nähe der eigenartigen Pfosten angetreten – Ziel erreicht! Wer nun auch noch das Kleingedruckte liest und sich denn auch noch einige Gedanken dazu macht, sieht, was Bauern alles so leisten. Die Idee, die Menschen bei ihrer Neugierde zu packen, stammt vom Schweizerischen Bauernverband und bewährt sich. Über 20 Themen aus landwirtschaftlichen Produktionszweigen stehen dabei zur Verfügung, und einigen davon säumen seit letzter Woche auch den Weg bei Campingplatz in Carrera, die «Ruinaulta» hat sie sich gleich mal aus der Nähe angesehen. Ebenfalls ein Thema, welches viele Bauern betrifft, sind die Schutzmassnahmen zur Rehkitz-Rettung, welche nur greifen können, wenn alle am gleichen Strick ziehen – und da die Kitzte keine Lockpfosten haben, um auf sich aufmerksam zu machen, sind sie auf Rücksicht und Toleranz aller Beteiligten angewiesen, welche auch gerne das «Kleingedruckte» lesen, um den Jungtieren einen guten und sicheren Start ins Leben zu ermöglichen. Wies geht, lesen Sie auf den Seiten 12 und 13. Mir bleibt an dieser Stelle, Ihnen ein schönes und spannendes Abstimmungs- und Wahlwochenende zu wünschen.

Stv. Redaktionsleiterin

ANZEIGEN .....

**Aktuell:**  
[www.facebook.com/ruinaulta](http://www.facebook.com/ruinaulta)

**MARIO CAVIGELLI**  
 18.05.2014 ...wieder in die Regierung

**Caviezel Transport AG**

**Muldenservice von Arosa – Zizers**

081 632 30 00 | [caviezel-transport.ch](http://caviezel-transport.ch)